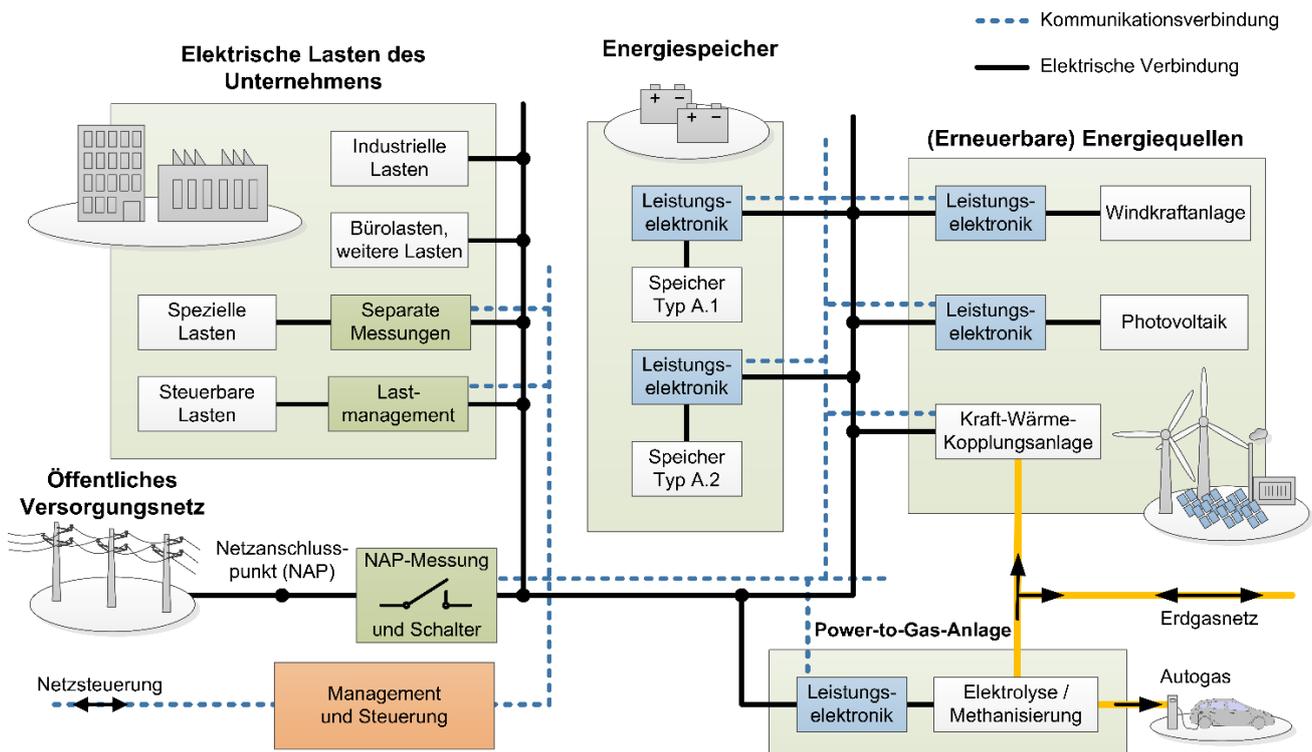


Microgrid-Forum: Die Energieinfrastruktur der Zukunft

Montag, 2. Dezember 2019, 14.30 – 16.30 Uhr
Universität Paderborn, Foyer Gebäude L
Fanny-Nathan-Straße, 33098 Paderborn



Das heutige Energieversorgungssystem zeichnet sich durch vernetzte, geografisch verteilte Strukturen aus, die höchsten Sicherheits- und Zuverlässigkeitsstandards genügen müssen. Die Transformation dieses Systems auf eine nachhaltige und durch erneuerbare Energien geprägte Struktur ist eine zentrale gesellschaftliche Herausforderung des 21. Jahrhunderts.

Im Projekt „Microgrid-Labor: Energieinfrastruktur der Zukunft“ (μ G-Lab) entsteht an der Universität Paderborn nun die Forschungsinfrastruktur, um konkrete Lösungen für zukunftsfähige Energiesysteme zu entwickeln!

Microgrids stellen auf dem Weg hin zu flexiblen, sektorübergreifenden und intelligenten Energiesystemen eine wichtige Lösungskomponente dar, um auch zukünftig eine sichere, saubere, effiziente und kostengünstige Energieversorgung zu gewährleisten. Ihre Vorteile: Lokale Netze, die aus Energiequellen, -speichern und -verbrauchern verschiedener Sektoren bestehen, erhöhen den Energieverbrauchsanteil von regenerativ bereitgestellter Energie. Verlustreiche Transporte über lange Distanzen werden reduziert, Verteil- und Übertragungsnetze aufgrund der lokalen Struktur entlastet. Der Bedarf am Ausbau von kosten- sowie ressourcenintensiven Netzen sinkt. Mögliche Einsatzgebiete von Microgrids sind Industrieunternehmen oder auch Wohnsiedlungen.

Das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Energietechnik (KET) der Universität Paderborn stellt unter Federführung des Fachgebiets für Leistungselektronik und Elektrische Antriebstechnik (LEA) nun die Infrastruktur bereit, um das Verhalten von Batteriespeichern, Windkraftanlagen oder Blockheizkraftwerken im Labor exakt nachzubilden. Mit dem μ G-Lab wird in Paderborn eine Plattform für Forschungs- und Entwicklungsprojekte mit Unternehmen geschaffen, um deren Innovationsfähigkeit signifikant zu steigern.

Bei der Kick Off-Veranstaltung stellen wir Ihnen die Projektziele und Beteiligungsmöglichkeiten vor und diskutieren mit Akteuren aus der Industrie, Forschung und Politik, welche Potenziale das Microgrid-Labor für intelligente Energiesysteme der Zukunft bietet.

PROGRAMM

14.30 Uhr Begrüßung

14.40 Uhr Grußwort

- Prof. Dr. René Fahr, Vizepräsident für Wissens- und Technologietransfer Universität Paderborn

14.50 Uhr Microgrid-Labor: Projektidee und Aufbau eines Microgrid

- Prof. Dr.-Ing. Joachim Böcker, Universität Paderborn, Leiter Fachgebiet Leistungselektronik und Elektrische Antriebstechnik (LEA)

15.30 Uhr Diskussionsrunde: Microgrids – Lokale Netze für die Energiewende

- Hubert Hermelingmeier, Energiemanagementbeauftragter Miele & Cie. KG
- Wibke Brems, energiepolitische Sprecherin Bündnis 90/Die Grünen im Landtag NRW
- Timo Busse, Innovationsmanager Intelligente Netztechnik Westfalen Weser Netz
- Thorsten Vogt, AEG PowerSolutions

16.30 Uhr Get Together

Moderation: Klaus Meyer, Energie Impuls OWL

ANMELDUNG: Anmeldungen sind möglich bis zum **29. November 2019** per Mail an brueske@energie-impuls-owl.de sowie unter folgender [Online-Anmeldung](#). Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Europäische Union.